

SOS Kinderdorf e.V. www.sos-kinderdorf.de

- Startseite
- Themen
- Service
- Shopping
- DSL & mehr

Sie sind hier: Startseite > Unterhaltung > Bunte

Netzausweis Login

Anzeigen

Suchen mit Google

Web

Suchen

BUNTE

- Top-Stories
- Leute von heute
- Newsline
- Specials
- Reise
- StarStyle*TV
- Star Shots
- Star Control
- Community
- Blogs · Podcast
- Videos
- Gewinnen
- Astrologie
- Heft & Abo
- Mediadaten

Themen

- Nachrichten
- Wirtschaft
- Sport
- Computer
- Reisen
- Leben
- Unterhaltung
- Spiele
- Handy
- Auto
- Video

Anzeige

eb
Schau mal!
Jetzt updaten:
Office 2007

Pavarotti-Schüler: Er hing extrem am Leben



Gregor Prächt und sein großes Vorbild Luciano Pavarotti (Fotos: face to face, dpa)

Schluss extrem am Leben hing. Er hat den Tod nicht angenommen, er wollte nicht sterben."

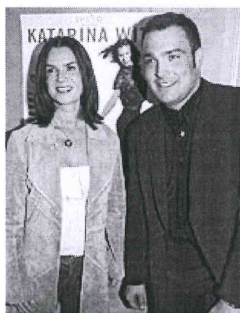
Anzeige



Tiefe Verbindung zum Star-Tenor

Seine Verbindung zu Pavarotti sei sehr tief gewesen, erzählt Prächt. "Wir haben uns nicht häufig getroffen, aber unserer Begegnungen waren sehr intensiv." Er sei seit er 20 Jahre alt war eine Art Förderer für ihn gewesen. "Luciano hat mich in der Ausbildung bei Bergonzi einmal sehr gelobt, als er mich singen hörte. Das tut einem jungen Menschen natürlich gut. Aber ich habe auch musikalisch sehr viel von ihm gelernt. Seine Atemtechnik war einmalig. Und er hat mich mit vielen wirklich guten Musikern zusammengebracht." Zuletzt traf der Münchner sein großes Vorbild an dessen 65. Geburtstag in Rom. "Ich habe für ihn ein Lied aus Tosca gesungen. Er war immer noch sehr lebendig, sehr interessiert, auch an neuen Wegen in der Musik." Pavarotti wurde gerade in Deutschland oft als alter, dicker, am Ende auch kranker Mann wahrgenommen. Das ärgert den Münchner: "Dabei war er so frisch im Geiste wie kaum jemand. Er hat sich nicht umsonst eine so junge Frau gesucht, noch ein Kind gezeugt. Das hat ihm gut getan. Er hat das Leben in vollen Zügen genossen, hatte eine so junge Seele."

Lesen sie hier alles über Luciano Pavarottis Tod

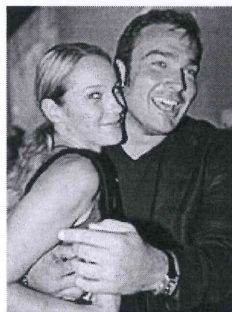


Auch mit Katarina Witt wurde Gregor Prächt schon gesehen (Foto: dpa)

"Er hatte eine Jahrtausend-Stimme"

Bei seinem Abschiedskonzert in München vor drei Jahren sei er von der Kritik zerrissen worden, erinnert sich Gregor Prächt. "Völlig zu unrecht. Er war damals stimmlich noch unglaublich gut. Man hörte, dass er nicht mehr 30 ist, aber er hat immer noch gesungen wie kein anderer." Seine Kunst werde nicht genügend gewürdigt. "Er hatte eine Jahrtausend-Stimme. Sämtliche Hollywoodfilmer haben entweder Luciano Pavarotti oder Enrico Caruso für die Filmmusik verwendet. Seine Reife und Perfektion werden sehr lange von niemandem mehr erreicht werden." Trotzdem sei er privat völlig am Boden geblieben, erzählt Gregor Prächt. "Auch, als er mit den drei Tenören eine Million Dollar pro Auftritt verdient hat, hat er seine Freunde nicht vergessen. Ich erinnere mich an einen Abend in seinem Restaurant in Modena. Er hat mich gesehen, ist an meinen Tisch gekommen und hat für mich und meine damaligen Sponsoren 'O sole mio' angestimmt. Es war unglaublich." Starallüren seien Pavarotti völlig fremd gewesen.

Er kannte den verstorbenen Luciano Pavarotti aus nächster Nähe: Der Münchner Tenor Gregor Prächt, 38, lernte ihn an der Schule von Carlo Bergonzi im italienischen Bussetto kennen. "Sein Tod war ein Schock für mich", sagte Prächt im Gespräch mit BUNTE.T-Online.de, "ich habe trotz seiner Krankheit jetzt noch nicht damit gerechnet". Auch Pavarotti selbst habe sich nicht mit seinem bevorstehenden Ende auseinandergesetzt. Gregor Prächt: "Menschen aus seinem Umfeld haben mir erzählt, dass er bis zum



Gregor Prächt mit Schauspielerin Jeannette Hain (Foto: face to face)

Newsline

- Sex-Diva: **Domina** noch so sexy [mehr](#)
- Adoption: **Madonna** endlich im Eltern-Check [mehr](#)
- Fußballer-Gen: **Beckhams** Sohn brilliert [mehr](#)
- Berlins Eisbär **Knut** an der Pfote verletzt [mehr](#)
- Michelle Williams**: Kein Trennungsschmerz [mehr](#)

Mit knapp 2 Jahren



Süße Leonor in die Krippe

Die Prinzessin kommt in den Kindergarten. [mehr](#)

Maxi Arland



Der ganz private Roy Blond

Der Star im Video-Talk. Von Luise Wacker! [mehr](#)

Mode-Zirkus



Valentino sagt "Addio"

Nach 45 Jahren tritt der Designer zurück. [mehr](#)

Pikant!



Tote Smith: Neue Rätsel

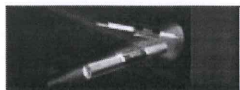
Buch enthüllt: Ihre Lover waren schwul. [mehr](#)

Das Web lacht



Hi, ich bin die Stammel-Miss

Lauren Caitlin Upton mit



Mitwetten & gewinnen!

VIP-Wette bei GAME OF FAME platzieren und exklusive Preise gewinnen!

[mehr...](#)